themendienst.de

Mi 17.06.20 09:32 Fachpresse

# Die perfekte Sockelabdichtung

Von: Ziegelwerk Bellenberg

**Die fachgerechte Abdichtung von Gebäuden ist eine wichtige Planungsaufgabe. Besonderes Augenmerk erfordert insbesondere der Übergang vom Keller zum Erdgeschoß. Das Ziegelwerk Bellenberg und die Roland Wolf GmbH stellen jetzt eine neue, praxisorientierte und wirtschaftliche Ausführungslösung vor.**

Modellaufbau eines Sockeldetails mit monolithischem Planziegelmauerwerk auf einem wärmegedämmten Stahlbetonkeller in Anlehnung an die DIN 18533. Bild: tdx/Ziegelwerk Bellenberg

(tdx) Erdberührte Bauteile von Gebäuden müssen nach DIN 18533 dauerhaft vor Wassereinwirkung aus dem Erdreich geschützt werden. Hinzu kommt ein geeigneter Schutz vor Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel gemäß der Richtlinie Fassadensockelputz / Außenanlage. Dies betrifft nicht nur die Bodenplatte bzw. Kelleraußenwand, sondern auch den Übergang zum Mauerwerk. Um das Sockeldetail mit monolithischem Ziegelmauerwerk sicher und wirtschaftlich erstellen zu können haben die Fa. Roland Wolf GmbH in Zusammenarbeit mit dem Ziegelwerk Bellenberg Wiest GmbH & Co.KG eine neue, praxisorientierte Ausführungslösung in Anlehnung an die DIN 18533 konzipiert.

**Schalen und Abdichten in einem Arbeitsgang**

Das neue System setzt bereits bei der Errichtung der Bodenplatte bzw. Kellerdecke an. Durch die werkseitige Kombination von Frischbetonverbund-Dichtungsbahn und XPS Wärmedämmung dienen die so genannten thepro DDS-Elemente nicht nur der Dämmung und Abdichtung, sondern auch dem Schalungsersatz.

**Sicherer Übergang zu monolithischem Mauerwerk**

Die erste Ziegellage aus Bellenberger Planziegel wird auf einer Justierschicht aus Mauermörtel MG III (M 10) oder speziellen Anlegemörteln versetzt. In diese Justierschicht wird die notwendige Horizontalsperre eingebettet. Die Außenseite der Ziegel ist bündig zum thepro DDS-Element. Da die Anschlussflächen an Mauerwerk und thepro DDS eben und frei zugänglich sind, ist eine sichere Abdichtung des Sockels in Anlehnung an die DIN 18533 (Wassereinwirkungsklasse W4-E) 20 cm unter Geländeoberkante und 30 cm darüber mit mineralischen oder bituminösen Beschichtungen bzw. Flüssigkunststoffen problemlos möglich. Final erfolgt der übliche Putzaufbau unter Berücksichtigung der Richtlinie Fassadensockelputz / Außenanlage.

Die neuen thepro DDS-Elemente sind für Bodenplatten und Kellerdecken zwischen 150 und 300 mm geeignet und in den Dämmstoffstärken 80, 100, 120, 140, 160, 180 und 200 mm erhältlich.

Weitere Informationen unter www.sockeldetail.de.

**Fotos**

Pressebild
Download

Pressebild
Download

Pressebild
Download

Pressebild
Download

Pressebild
Download

Pressebild
Download

Pressebild
Download

Pressebild
Download

**Pressekontakt**

PR COMPANY
UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

PR-Company GmbH
Anton-Sorg-Str. 1
86199 Augsburg

T.: +49 (0) 821 / 258 93 00
F.: +49 (0) 821 / 589 74 78
M.: info@prcompany.de